

DGAP Online-Vortrag mit Diskussion
25.01.2022 ab 20.30 bis 22.00 Uhr

**Mozarts Zauberflöte als Entwicklungs-drama
zwischen Symbiose und Individuation**
Dr. Kamyar Nowidi

Abstract

Im Vortrag Mozarts "Zauberflöte als Entwicklungs-drama zwischen Symbiose und Individuation" wird es nicht nur um Mozarts Oper in musikalischer Hinsicht gehen, sondern vielmehr darum, dieses Werk auf symbolische Weise neu zu erschließen. Der Literaturwissenschaftler Peter von Matt bezeichnete einmal die Zauberflöte als das dritte große Rätsel unserer Kultur neben Shakespears Hamlet und Leonardos Mona Lisa. Der Fokus des Vortrags gilt der entwicklungspsychologischen Erschließung der Symbolik und Struktur der Zauberflöte und ihrer psychodynamischen Bedeutung vor dem Hintergrund von Mentalisierung, Individuation und Selbstwerdung.

Vita

Dr. Kamyar Nowidi ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychoanalytiker und Traumatherapeut (NET). Studium der Medizin, Philosophie und Literaturwissenschaft inter alia in Oxford, St.- Andrews, Schottland und der LMU, München. Langjährige klinische und wissenschaftliche Tätigkeit an der psychiatrischen Universitätsklinik der LMU, München. Zuletzt ärztlicher Leiter der Spezialambulanz ADHS im Erwachsenenalter, Campus Innenstadt u. psychiatrischer Konsiliariums am Standort Großhadern. Tätigkeit u.a. in ärztlich-therapeutischer Praxis. Lehranalytiker, Dozenten- und Supervisoren-tätigkeit an mehreren psychodynamischen Weiterbildungsinstituten in München, Nürnberg und Zürich. Rezensent fachwissenschaftlicher Journale. Zahlreiche Referententätigkeit über klinische Psychopathologie, psychiatrische Störungsbilder, Geschichte der Psychoanalyse, Ideengeschichte und Psychoanalyse/ Philosophie. Ehemals 2. Vorsitzender des C.G. Jung Instituts, München